ENERTRAG SERVICE*BERICHT*

AUSGABE 05/2018

Liebe Leserinnen und Leser,

fragen Sie sich, ob wir jetzt nichts anderes mehr zu tun haben, als neue ENERTRAG SERVICEBERICHTE zu schreiben? Nun ja, derzeit passiert einfach so viel bei ENERTRAG Service, dass wir viel zu berichten haben. Wichtig ist dabei aus meiner Sicht, dass wir stets den Gleichklang bewahren zwischen einer Vertiefung der Kompetenzen für Altanlagen (siehe in diesem SERVICEBERICHT die Schaltschränke), für Anlagen in einem Alter zwischen 5 und 15 Jahren (siehe den Bericht zu den Hauptlagern für Fuhrländer FL 2.5) und dem konsequenten Know-how-Aufbau für die aktuellste Anlagentechnik (siehe unten, erste Wartungen für VESTAS V 117), die die Basis für das Know-how von morgen ist. Gleichzeitig wollen wir damit auch Transparenz zeigen, denn Sie sollen wissen, was wir machen, was wir können und woran wir arbeiten. Übrigens: Dieser Newsletter ist seit Anfang an für Kunden und für unsere Mitarbeiter gedacht. Das ist zwar ungewöhnlich, illustriert aber eine Erkenntnis die grundlegend für unseren Service ist: Was gut für die Kunden ist, ist auch gut für die Mitarbeiter und umgekehrt.
Das ist einer unserer Grundsätze und in diesem Sinne wünsche ich uns allen spannende neue Erkenntnisse!

Ihr Veit-Gunnar Schüttrumpf

Erste Wartungen an einer VESTAS V 117

Man kann darüber diskutieren, wann ein unabhängiger Servicedienstleister als Alternative für Herstellerservice auf den Plan treten sollte. Wir von ENERTRAG Service sehen Hersteller und unabhängigen Service dabei eher als komplementär an, wobei das Pendel der

Aufgabenteilung mit zunehmenden Alter dabei mehr und mehr richtig unabhängigen Service ausschlägt. Aus unserer Sicht ist das auch im Sinne der Anlagenhersteller gut so. Aber unabhängig von einer genauen Antwort ist es die immerwährende Aufgabe für den unabhängigen Service, stets den Anschluss an die neueste Technik zu halten, denn: Was heute die aktuellste Technik darstellt, wird in wenigen Jahren die Basis unserer Tätigkeit sein.

In diesem Sinne haben wir bei ENERTRAG Service im Bereich der VESTAS Anlagen zu einem großen Sprung angesetzt:
Am 18. September haben wir mit den ersten Wartungen an VESTAS V 117 – WEA begonnen. Für die nächsten Jahre haben wir einen genauen Plan, wie wir im Sinne unserer Kunden, dieses Know-how weiter aufbauen. Wichtig, wie oben erläutert, bleibt dabei aber der Grundsatz, dass sich der Anlagenhersteller und der gute und seriöse unabhängige Service sinnvoll ergänzen sollten!

ENERTRAG Service GmbH expandiert in Frankreich

Im Zuge der Internationalisierung hat ENERTRAG Service in Frankreich Ersatzteilvorräte und Werkzeuge übernommen und Servicetechniker eingestellt.
Zudem werden bereits ab Mitte September Wartungen und Reparaturen für einen Windpark mit einer installierten Leistung von 12,5 MW übernommen, der aus fünf Fuhrländer 2.5 Windenergieanlagen besteht.

Nachdem die Muttergesellschaft ENERTRAG in Frankreich seit Jahren in der Projektentwicklung und im Betrieb von Windenergieanlagen tätig ist, bietet nun auch ENERTRAG Service das volle Serviceportfolio in Frankreich an. Im ersten Schritt konzentriert sich ENERTRAG Service dabei auf Fuhrländer 2.5 Windenergiealagen. In diesem Bereich bringt ENERTRAG Service seit Jahren in Deutschland sowie in verschiedenen europäischen Ländern eine umfassende Expertise mit – nicht zuletzt im Großkomponentenbereich. Schrittweise werden Serviceaktivitäten dann in Frankreich auf weitere Anlagentypen ausgedehnt werden, für die ENERTRAG Service auf entsprechende Erfahrungen in Deutschland zurückgreifen kann. „Gleichzeitig entsprechen wir damit dem Wunsch mehrerer unserer Kunden, die uns nach entsprechenden positiven Erfahrungen im Großkomponentengeschäft gerne auch für den Komplettservice und für Reparaturen ihrer Anlagen einsetzen wollen", betont Michael Scheel, verantwortlich für die neuen Frankreich-Aktivitäten.

Im Gespräch: Michael Scheel, Leiter der Frankreich-Aktitivitäten

Du bist neben Deiner Funktion als Leiter des Bereiches Großkomponenten auch verantwortlich für die neuen Frankreich – Aktivitäten. Was genau ist der strategische Hintergrund?
Michael Scheel: : Der Bereich Großkomponenten arbeitet traditionell im Projektgeschäft schon seit Jahren europaweit und auch in der letzten Zeit vermehrt in Frankreich. Wir haben dort entsprechende Erfahrungen gesammelt und werden vermehrt auch nach Angeboten für Wartung und Service an Windkraftanlagen angefragt und das auch häufig von internationalen Großbetreibergesellschaften.

Wie gewährleistet Ihr, dass Ihr von Anfang an mit der nötigen Kompetenz vor Ort seid?
Michael Scheel: Wir haben uns lange den strategisch besten Ansatz überlegt und uns dafür entschieden, ein erfahrenes Team, bestehend aus drei Spezialisten im Windbereich, eines befreundeten ortsansässigen Unternehmens zu übernehmen. Dazu alle Werkzeuge und den großen Ersatzteilstamm. Diese Schritte passten insofern sehr gut, da man sich dort aus dem Windbereich zurückziehen wollte, um sich auf sein Kerngeschäft der Werkstattreparaturen von Generatoren und Dampfturbinen zu konzentrieren. Da kam unsere Idee und unser Angebot gerade sehr gelegen.

Gibt es auch einen Bezug zu Deinem angestammten Bereich, also zu Großkomponenten?
Michael Scheel: Es zeichnen sich jetzt schon zu beiden Seiten Synergien ab, aus Aktivitäten im Bereich Wartung und Service versprechen wir uns auch mehr Projekte für den Bereich Großkomponenten (GK) und wie gesagt häufen sich auch vermehrt Anfragen nach Wartung und Service aus dem Bereich GK-Projekte. Zweiter positiver Effekt ist die Gewinnung von Know-how für Maschinen die wir derzeit noch nicht betreuen können, ganz einfach weil wir sie nicht kennen, für welche die drei neuen Kollegen dort aber tiefgehende Kenntnisse mitbringen.

Und auf welche Maschinen bzw. Produkte konzentriert Ihr Euch?
Michael Scheel: Selbstverständlich auf unsere bestehende Produktpalette sowie auch auf das „Neuland", in dem die drei neuen Kollegen Erfahrungen mitbringen, wie z.B. Gamesa Maschinen, aber auch auf ein Nischenprodukt wie ECOTECNIA Maschinen , für die bereits sogar ein Stammkunde Anfragen bei uns platziert hat. Wir planen parallel zu den Deutschland-Aktivitäten, in Frankreich ENERTRAG eigene ENERCON Maschinen schnell im Bereich Wartung zu übernehmen, die Gespräche dahingehend laufen bereits.

Wie viele Kollegen werdet Ihr dort Ende 2020 sein?
Michael Scheel: Schon jetzt sind wir auf der Suche nach zwei weiteren Technikern, um gleich zu Beginn mit zwei Teams zu starten. Der Plan ist derzeit, zum Ende 2020 dort mit vier Teams und einem Supervisor vertreten zu sein, bei guter Marktakzeptanz ggf. auch mehr.
Gemeinsam freuen wir uns, die Aktivitäten des ENERTAG Service nun auch internationaler aufzustellen und dabei ein Fundament unser in Frankreich seit vielen Jahren erfahrenen und sehr erfolgreichen Muttergesellschaft nutzen zu können.
Schon nach ersten Wochen intensiver Zusammenarbeit mit unseren ENERTRAG Kollegen aus Cergy erkennen wir eine top Motivation, das Projekt „Service Frankreich" gemeinsam anzugehen.

Wir sind gespannt! Vielen Dank für das Gespräch und weiterhin viel Erfolg!

Michael Schneel, Leiter Frankreich / Leiter Großkomponetentausch

ENERTRAG Service verbaut zehntes Eolotec Hauptlager an FL 2500

Großkomponententausch auf höchstem technischen Niveau – seit der Prototypenmontage der ersten Hauptlagereinheit von Eolotec mit Seriennummer 001 durch ENERTRAG Service (ES) im Windpark Vetrocom Bulgarien, montieren unsere Teams derzeit in einem Windpark in Deutschland die zehnte Eolotec MBU (Main Bearing Unit) an einer Windkraftanlage vom Typ Fuhrländer FL2500.

Auch bei diesem insgesamt vierzehnten Lagertausch legt ES Wert auf höchste technische Präzision. Bei dem komplexen Antriebstrang liegt der Fokus darauf, alle lebensdauerreduzierenden Faktoren wie fehlerhafte Vorspannung von Schraubverbindungen, Mangelschmierung, Ausrichtung und die für Wälzlager wichtige, korrekte Anschlussgeomietrie an Nabe und Maschinenträger optimal einzustellen.

Hierzu werden bei allen Maschinen mittels Laser die Flanschflächen von Maschinenhaus und Rotornabe vermessen und wenn notwendig auf der Maschine nachgearbeitet. Somit wird sichergestellt, dass das neue Rotorlager auf dem im Durchmesser rund 2,5 Meter messenden Flansch plan aufliegt und bei der Montage nicht verspannt wird.

Zusammen mit einer neuen Softwareapplikation werden neben Temperaturdifferenzen zwischen Innen- und Außenring der Lagerung auch die Vorspannung der verbauten Kegelrollenlager im Betrieb

gemessen und überwacht. Abschließend wird die Versorgung mit Schmierfett optimal eingestellt, einem reibungslosen Betrieb steht so nichts mehr im Weg.

ENERTRAG Service blickt positiv auf die ersten zwei Betriebsjahre der Prototypenlagerung zurück, Temperaturwerte und Vorspannung der Lagereinheiten sowie alle anderen überwachten Parameter haben die Erwartungen mehr als übertroffen.

Der technische Einsatz auf der Baustelle bei diesen Maschinen ist hoch, stellt aber einem langen reibungslosen Betrieb dieser Komponente sicher.

ENERTRAG Service bietet maßgeschneiderte Austauschlösungen für viele Maschinentypen an – ob für den Weiterbetrieb über 15 Jahre und mehr oder durch optimierte Instandhaltungskonzepte für geringe Restlaufzeiten – wir haben immer das passende Konzept!

Schaltschrank Museum oder wertvolles Ersatzteillager?

Nein, ENERTRAG Service plant nicht, ein Schaltschrank Museum zu eröffnen. Die vielen Schränke dienen natürlich hauptsächlich als ein wertvolles Ersatzteillager.

Dazu werden die Schaltschränke entweder wieder komplett instandgesetzt oder für den Ausbau von Einzelteilen genutzt. So ist es möglich, sehr schnell und flexibel auf etwaige Schäden/Ausfälle zu reagieren.

Des Weiteren soll ein Teil dazu verwendet werden, einen internen Prüfstand aufzubauen (siehe ENERTRAG SERVICE*BERICHT* 2/2018).

NEU BEI ENERTRAG SERVICE

Thorsten Ramm wird am 1. Januar 2019 bei ENERTRAG Service beginnen und dort die Position des Serviceleiters SüdWest und der Dispo-Vernetzung übernehmen. Thorsten war vorher Servicetechniker bei Nordex, dann Betriebsführer bei der wind 7 AG und die letzten sieben Jahre Serviceleiter und Prokurist bei der StiegeWind GmbH. Herzlich willkommen bei ENERTRAG Service, Thorsten!

NEU BEI ENERTRAG SERVICE

Axel Tanneberger verstärkt seit dem 1. September 2019 das Service Team in Cottbus. Der gelernte Landmaschinenschlosser ist bereits seit mehreren Jahren in der Windenergiebranche als Servicetechniker tätig. Wir freuen uns Axel an Bord begrüßen zu dürfen und wünschen einen guten Start und viel Erfolg bei ENERTRAG Service!

IMPRESSUM:

ENERTRAG Service GmbH
Gut Dauerthal
17291 Dauerthal

Büroadresse:
ENERTRAG Service GmbH
Roggenhorster Str. 35
23556 Lübeck
Tel. +49-451-48688-117
service@enertrag.com